

2800 Orgelpfeifen suchen Paten

VON JÖRG DOMKE

Markt Schwaben – Die Sanierung der alten Orgel in der katholischen Pfarrkirche St. Margaret Markt Schwaben nimmt nun Gestalt an (wir berichteten bereits). In der aktuellen Ausgabe der „Pfarnachrichten“ bittet die Schwabener Pfarrei um Unterstützung. Sie sucht ab sofort möglichst viele Orgelpfeifenpaten.

Ein Flugblatt, das inzwischen in der Kirche und im Pfarrbüro ausliegt, erklärt es ganz genau: Interessenten suchen sich auf der dort abgedruckten Übersicht die Pfeife oder die Pfeifen aus, für die sie eine Patenschaft übernehmen möchten. Dies kann eine einzelne Pfeife sein, ein Dreiklang, ein Tonleiter oder ein ganzes Register.

Insgesamt geht es immerhin um 2800 Orgelpfeifen.

Ein finanzieller Einstieg ist schon mit ein paar Euro-Scheinen möglich. Nach oben sind natürlich keine Grenzen gesetzt.

Den ausgefüllten Abschnitt gibt man im Pfarrbüro ab. Die Bezahlung erfolgt in bar oder man überweist den entsprechenden Betrag. Die Pfarrgemeinde stellt dann eine Patenschaftsurkunde sowie eine Spendenbescheinigung aus. Bis 200 Euro wird der Überweisungsbeleg vom Finanzamt anerkannt.

Der Name des Paten wird auf Wunsch in ein so genanntes Orgelpfeifenpatenbuch aufgenommen. Dieses wird in der Orgel aufbewahrt, damit auch spätere Generationen wissen, wer eine Patenschaft übernommen hat.

Man kann eine Patenschaft auch verschenken. Dann wird die Patenurkunde auf



Stefan Krischke führt Interessierten die alte St.-Margaret-Orgel vor.

FOTO: EZ

den Namen der/des Beschenkten ausgestellt.

Organist Stefan Krischke berichtete vor ein paar Woche, dass der eine oder andere

aus der Pfarrgemeinde schon vor dem Start der Patenschaftsaktion für die Orgel gespendet hat. Krischke: „Wenn er es möglicherweise schade

findet, kein Pate sein zu können, sollte er sich bei mir melden. Wir holen das nach“. Krischke ist unter (0 81 21) 43 71 18 zu erreichen.